



27. Oktober 2016

## Fotogramme – Auf den Spuren von Christian Schad

### Experimentieren mit Cyanotypien

Ort: Museen der Stadt Aschaffenburg, Schloss Johannisburg, Schlossplatz 4, 63739 Aschaffenburg |  
Zunftsaal

Leitung: StRin Sabina Grzywacz und StR Bernd Dörig

Eine gemeinsame Veranstaltung der Museen der Stadt Aschaffenburg und der Bayerischen Museumsakademie.

## Programm (Stand: 26.07.2016)

Donnerstag, 27. Oktober 2016

10.00 – 11.30	Begrüßung  <b>Einführung in Leben und Werk von Christian Schad</b> <i>Dr. Thomas Richter, Direktor der Museen der Stadt Aschaffenburg</i>  <b>Fotogramme und Schadographien</b> <i>Ines Otschik, Museen der Stadt Aschaffenburg, Christian-Schad-Archiv</i>  <b>Cyanotypie</b> <i>StRin Sabina Grzywacz, Kunstlehrerin, Karl-Theodor-von-Dalberg-Gymnasium Aschaffenburg</i> <i>StR Bernd Dörig, Kunstlehrer, Hanns-Seidel-Gymnasium Hösbach</i>  Kaffeepause
11.30 – 12.30	<b>Praxisteil I</b>
12.30 – 14.00	Mittagspause
14.00 – 15.30	<b>Praxisteil II</b>
14.00 – 15.30	<b>Schlussrunde im Plenum:</b>  <b>Anwendungsmöglichkeiten der Cyanotypie im Unterricht und beim Museumsbesuch</b>  <b>Museumpädagogische Angebote und Planungen für das Christian Schad Museum</b> <i>Anja Lippert M.A., Museen der Stadt Aschaffenburg</i>